

Modulname:	Praktisches Modul Fotografie
Inhalte:	Anhand von Aufgaben zu Licht- und Kamertechnik, deren Verwendung in der Praxis sowie der kompositorischen Arbeit werden Techniken und Konzepte zur Darstellung von Prozessen, Abläufen und Zeiträumen erarbeitet. Die analoge und digitale Fotografie finden gleichermaßen Beachtung.
Kompetenzen und Lernziele:	Das Hauptziel ist die selbstständige Entwicklung von Themen und deren Umsetzung mit fotografischen Mitteln unter besonderer Berücksichtigung der medialen Vorgaben. Die zu erreichenden Kompetenzen sind im einzelnen: [1] Technische, gestalterische und konzeptionelle Umsetzung des in Theorie und Praxis Erlernten. Eigenständige und problemorientierte Entwicklung von freien oder auftragsgebundenen Konzepten im Bereich des fotografischen Bildes. [2] Forschendes Entwickeln und Experimentieren als Mittel zur Planung und Erstellung von Bildserien zur visuellen Kommunikation unter Einbeziehung der erworbenen Kenntnisse. [3] Förderung der sozialen und kommunikativen Eigenkompetenz in Bezug auf Diskussions-, Präsentations- und Reflektionsfähigkeiten.
Zugehörige Lehrveranstaltungen:	[1] Seminar Fotografie [2] Tutorium [3] 2 Werkstätten nach Angebot in Absprache mit dem Modulbeauftragten (Studiotechnik, Kamertechnik o. digitale Printverfahren)
Lehr- und Lernformen:	Vorträge und Entwürfe von Fotografien im Seminar; Präsentationen, Plenum, Werkstätten, Übung. Alle Lehrformen zusammen vermitteln das Fachgebiet in seiner Breite, wie in seiner Tiefe mit seinen theoretischen und angewandten Anteilen.
Prüfungsformen:	Benotete Modulprüfung. Entwurf und (Gestalterische Präsentation ODER Dokumentation)
Voraussetzungen:	siehe Hinweis 1
Verwendbarkeit:	Wahlpflicht BA Hauptfach Kommunikationsdesign Wahlpflicht BA Nebenfach Kommunikationsdesign
Arbeitsleistung für Credits und Noten:	Als Arbeitsleistung gilt zum einen die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, zum anderen die eigenständige Entwicklung und Herstellung fotografischer Entwürfe. Individualität und Originalität der Fotografien und Bildserien sind wesentliche Bewertungsfaktoren.
Credits Workload Kontakt:	Gesamt: 12 360 120 Einzel: 6 180 30 (Seminar) + 3 90 30 (Tutorium) + 1,5 45 30 (Werkstatt 1) + 1,5 45 30 (Werkstatt 2)
SWS:	8 SWS; d.h. 2 (Seminar) + 2 (Tutorium) + 2 x 2 (Werkstatt)
Dauer:	1 Semester
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester
Modulbeauftragte/r:	Prof. Adler
Dozenten des Moduls:	Prof. Adler + Lehrbeauftragte, WerkstattleiterInnen und TutorInnen